

Rahmenbedingungen einer Förderung aus dem Verfügungsfonds Tarpenbeker Ufer

Was ist der Verfügungsfonds?

Durch den Verfügungsfonds stehen im Jahr 2019 5.000 € und in den folgenden vier Jahren 10.000€ für bürgerschaftliche Projekte zur Verfügung, welche im Quartier initialisiert und anteilig gefördert werden. Restmittel können nicht in das nächste Jahr übertragen werden. Der Verfügungsfonds wird vom Quartiersmanagement bereitgestellt und verwaltet.

Wer kann eine Förderung beantragen?

- Bewohner innerhalb und außerhalb des Quartiers
- Vereine
- Kitas und Schulen
- Soziale oder kulturelle Einrichtungen

Was kann gefördert werden?

- Gefördert werden soziale und kulturelle Projekte, quartiersverknüpfende Maßnahmen, Bewohnerschaft stärkende Projekte etc.
- Projekte müssen einen (räumlichen) Bezug zum Tarpenbeker Ufer aufweisen
- Materialkosten, Sachkosten, Honorare von quartiersbezogenen Projekten
 - Kurzfristige Maßnahmen und Projekte: bis 1.500 Euro (z.B. Open Air Kino, Aufräum-Aktion)
 - Langfristige Maßnahmen und Projekte: bis 3.000 Euro (z.B. Urban Gardening Projekt, Veranstaltungsreihen)
- Die Projekte müssen eine in sich abgeschlossene Maßnahme sein und dürfen keine Folgekosten nach sich ziehen
- Ein Antrag für ein Projekt, das bereits aus inhaltlichen Gründen abgelehnt wurde, kann nicht erneut gestellt werden

Wie kann ein Projekt eine Förderung erhalten?

- Welches Projekt in welchem Maß und mit welcher Budgetierung umgesetzt wird, beschließt das Quartiersgremium unter Beteiligung des Quartiersmanagements.

Die stimmberechtigten Mitglieder des Quartiersgremiums votieren zu den Anträgen mit einfacher Mehrheit. Antragsteller/innen haben kein Stimmrecht.

- Der schriftliche Antrag muss mindestens eine Woche vor der jeweiligen Sitzung des Quartiersgremiums bei dem Quartiersmanagement eingereicht werden. Die Sitzungstermine werden auf www.grossborstel-tarpenbek.de bekannt gegeben.
- Der schriftliche Antrag wird im Voraus der Sitzung an die Mitglieder des Quartiersgremiums verschickt
- Ggf. kann die Projektidee im Quartiersgremium ergänzend zum schriftlichen Antrag persönlich vorgestellt werden
- Die Förderung des Projekts erfolgt vorbehaltlich einer noch vom Antragsteller einzuholenden Genehmigung (z.B. Sondernutzungserlaubnis des Bezirksamts, Erlaubnis des Grundeigentümers bei privaten Flächen)

Wie erfolgt die finanzielle Förderung?

- Der Förderbetrag wird nicht vorab ausgezahlt
- Zu begleichende Rechnungen können beim Quartiersmanagement nach Zusage der Projektförderung eingereicht werden (Antragsteller muss nicht in Vorkasse treten). Weitere Details finden Sie im [Merkblatt Rechnungsausstellung](#) im Downloadbereich der Website www.grossborstel-tarpenbek.de.
- Werden Rechnungen per sofort fällig (z.B. Einkauf im stationären Einzelhandel), muss der Antragsteller in Vorkasse treten
- Wenn der Antragsteller in Vorkasse getreten ist, können die Rechnungen über das Abrechnungsformular beim Quartiersmanagement eingereicht werden (Formular auf der Website) und werden anschließend erstattet.
- Geförderte Sachmaterialien gehen nach Ablauf des Projekts in das Angebot des Sharing Equipments über

Fragen?

Bei Fragen rund um das Thema Verfügungsfonds wenden Sie sich gerne an

Eyleen Urban

E: quartiersmanagement-tu@otto-wulff.de

T: 040 2263710 14

Antrag auf finanzielle Mittel aus dem Verfügungsfonds Tarpnebeker Ufer

Hiermit stelle ich einen Antrag auf finanzielle Mittel aus dem Verfügungsfonds für das Projekt:

Kurzbezeichnung Projekt

Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen _____ Euro

Die Finanzierung erfolgt über:

- Eigenmittel _____ Euro
- Drittmittel _____ Euro
- Sonstiges / Spenden _____ Euro

Beantragte Mittel aus dem Verfügungsfonds _____ Euro

- in % der Gesamtkosten _____

Wurde das Projekt bereits in der Vergangenheit umgesetzt?

ja nein

Wie wurde es damals finanziert?

Angaben zum Projekt:

| | |
|---|--|
| <p>Antragsteller/in Vor- und Nachname</p> | |
| <p>Kooperationspartner/in Z.B. Institution, Firma etc.</p> | |
| <p>Anlass Was ist der Anlass des Projekts?</p> | |
| <p>Zielsetzung Welches Ziele / welche Ziele sollen durch das Projekt verfolgt werden? Welcher Mehrwert ergibt sich für das Quartier Tarpenbeker Ufer bzw. für den Stadtteil Groß Borstel?</p> | |
| <p>Konzept Wie sieht das Konzept des Projekts aus?</p> | |
| <p>Ablauf Wie sieht der Ablauf des Projekts aus?</p> | |
| <p>Ort Wo soll das Projekt stattfinden?</p> | |

| | |
|--|--|
| <p>Dauer des Projekts In welchem Zeitraum soll das Projekt stattfinden?</p> | |
| <p>Bezug zum Tarpenbeker Ufer Inwiefern besteht ein Bezug zum Tarpenbeker Ufer?</p> | |
| <p>Beantragte Mittel aus dem Verfügungsfonds Gefördert werden können Materialkosten, Sachkosten und Honorare: kurzfristige Maßnahmen und Projekte bis 1.500€; langfristige Maßnahmen und Projekte bis 3.000€</p> | |

Mit dem Antrag sind folgende Anlagen einzureichen:

- Aufstellung der voraussichtlichen Kosten des Projekts
- Fotos aus Referenzprojekten / Anmutungen / Beispielfotos

Das Projekt muss nach positiver Zusage innerhalb eines Jahres umgesetzt werden. Eine Dokumentation des Projekts (kurzer Bericht, Fotos) ist nach spätestens 3 Wochen nach Projektende an das Quartiersmanagement zu senden.

Kontaktdaten Antragssteller/in

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Tel.: _____

Ich bin damit einverstanden, dass das Antragsformular (Seite 3 bis 5) inkl. den eingereichten Anlagen an den Verteiler des Quartiersgremiums Tarpenbeker Ufer weitergeleitet wird. Weiterhin bin ich damit einverstanden, dass die Otto Wulff BID Gesellschaft mbH meine Daten zur Bearbeitung des Antrags speichert.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller